



## SOUNDSYSTEME

Audi richtet das Angebot an Soundsystemen an den Wünschen seiner Kunden aus. Im A8 stehen etwa drei Anlagen zur Wahl. Das Audi Sound System ist Serie, optional gibt es den Bose Surround Sound und das Bang & Olufsen Advanced Sound System. In allen drei Lösungen steckt das Knowhow der Marke mit den Vier Ringen.

Bereits das Audi Sound System liefert mit einem Sechs-Kanal-Verstärker und zehn Lautsprechern ein rundes Klangbild. Hier haben die Ingenieure der Marke die Entwicklungsarbeit selbst übernommen. Im Soundlabor im Werk Ingolstadt messen sie die Lautsprecher nach, die ihnen die Lieferanten anbieten, und beurteilen sie nach strengen Maßstäben. Das Ergebnis dieses Aufwands sind Soundsysteme, die immer besser werden.

Bei den Anlagen der Premiumpartner Bose und Bang & Olufsen schreiben die Audi-Ingenieure exakte Lastenhefte. Sie definieren neben dem Systemlayout auch die Eigenschaften der Lautsprecher, die Auslegung der Verstärker und die klangliche Zielvorstellung für das jeweilige Fahrzeug. Bose und Bang & Olufsen entwickeln ihre Lautsprecher, deren Gehäuse, die Verstärker und die Akustik-Algorithmen anhand von Prototypen-Fahrzeugen. Der klangliche Feinschliff erfolgt am Ende gemeinsam mit den Audi Spezialisten in Ingolstadt.

Zum guten Ton bei Audi gehört hochentwickelte Elektronik. Schon das Audi Sound System im A8 integriert ein DVD-Laufwerk, das auch Videos im MPEG4-Format abspielen kann, zwei SD-Kartenleser für Audiodateien und einen doppelten Rundfunk-Tuner. Als zusätzliche Bausteine stehen ein DAB-Doppeltuner für digitalen Radioempfang, ein ebenfalls digitaler TV-Tuner und ein DVD-Wechsler zur Wahl. Das Audi Music Interface bildet per USB- und Aux-in-Anschluss eine komfortable Schnittstelle für einen portablen Player oder eine externe Videoquelle. Sie bringt dessen Verzeichnisstruktur auf den Bordmonitor und erlaubt so die Bedienung über das MMI.

Aus dem Knowhow, das Audi auf dem Hi-Fi-Sektor besitzt, entstehen immer wieder neuartige Denkansätze. Einer von ihnen trägt die Bezeichnung Audi Sound Concept. Er folgt dem Prinzip der so genannten Wellenfeldsynthese: Eine große Schallwelle lässt sich nachbilden, indem man viele kleine Lautsprecher dicht nebeneinander platziert.

Im Laborstadium – in einem Audi Q7 (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 10,7 - 7,2; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert in g/km: 249 - 189) installiert – sorgt die neue Technologie bereits für eindrucksvolle Erlebnisse. Dank 62 Lautsprechern, von denen jeder einzeln angesteuert wird, genießt jeder Passagier auf jedem Sitzplatz den perfekten akustischen Raumeindruck in überwältigender Klangqualität. Audi entwickelt diese revolutionäre Lösung in Zusammenarbeit mit dem Fraunhofer-Institut für Digitale Medientechnologie IDMT in Ilmenau; sie liefert für die Entwicklung künftiger Soundsysteme wertvolle Erkenntnisse.

Stand: 2011